

ZUHAUSE IN GIFHORN

GWG

GIFHORNER
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT eG

Das pure
Sommerversnügen –
Badeseen und Freibäder
in Gifhorn und Umgebung

01 Ausgabe
2009

Das Mitgliedermagazin der Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG

Erfolgsfaktor Familie
Rundum ein Herz für die
Familie – die GWG!

Ratgeber
Frische-Impulse für
Ihre Wände: Strei-
chen Sie mal wieder!

In eigener Sache
Die GWG macht Energie-
einsparungen sichtbar!



Gifhorer
Wohnungsbau-Genossenschaft eG
Alter Postweg 36
38518 Gifhorn
Tel. (0 53 71) 98 98-0
Fax (0 53 71) 98 98-98
gwg@gwg-gifhorn.de
www.gwg-gifhorn.de

Servicezeiten

Montag 9-12 und 14-16 Uhr
Dienstag 9-12 und 14-17 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9-12 und 14-16 Uhr
Freitag 9-12 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Wenn Not am Mann ist...

... ist die GWG Gifhorn für Sie da – auch am Wochenende und außerhalb der Servicezeiten! In dringenden technischen Notfällen rufen Sie bitte unter der Rufnummer (0 53 71) 98 98 - 0 an.

Nutzen Sie diesen Service bitte nur, wenn ein echter Notfall vorliegt. Andernfalls müssen wir Ihnen die entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Notfälle sind:

- Totalausfall der Heizung bei Minustemperaturen
- Rohrbruch
- Stromausfall in der gesamten Wohnung oder im gesamten Haus
- Rohrverstopfung mit Überschwemmungsgefahr

■ Ihre Ansprechpartner bei der GWG

Geschäftsführer/Vorstand

Andreas Otto (Geschäftsführer)

Vorzimmer

Telefon (0 53 71) 98 98-30

Telefax (0 53 71) 98 98-97

Regine Wolters (Vorstand)

Telefon (0 53 71) 98 98-20 reginewolters@gwg-gifhorn.de

Büroorganisation

Annegret Hinz (Vorzimmer Geschäftsführer)

Telefon (0 53 71) 98 98-30 annegrethinz@gwg-gifhorn.de

Telefax (0 53 71) 98 98-97

Heike Richmann

Telefon (0 53 71) 98 98-26 heikerichmann@gwg-gifhorn.de

Servicecenter

Ilona Wolter

Telefon (0 53 71) 98 98-12 ilonawolter@gwg-gifhorn.de

Beschwerdemanagement/Beratung

Tanja Fillweber

Telefon (0 53 71) 98 98-31 tanjafillweber@gwg-gifhorn.de
(vormittags)

Servicecenter Mieten/Umlagenabrechnung,
Servicecenter Mitglieder, Finanzmanagement

Regine Wolters

Telefon (0 53 71) 98 98-20 reginewolters@gwg-gifhorn.de

Florian Bredenschey

Telefon (0 53 71) 98 98-21 florianbredenschey@gwg-gifhorn.de

Marcel Lippe

Telefon (0 53 71) 98 98-22 marcellippe@gwg-gifhorn.de

Edeltraud Ruda

Telefon (0 53 71) 98 98-23 edeltraudruda@gwg-gifhorn.de

Servicecenter Vermietung

Karin Bambenek

Telefon (0 53 71) 98 98-10 karinbambenek@gwg-gifhorn.de

Kathrin Röss

Telefon (0 53 71) 98 98-14 kathrinross@gwg-gifhorn.de

Judith Ahrens

Telefon (0 53 71) 98 98-15 judithahrens@gwg-gifhorn.de

Servicecenter Technik

Thomas Koch

Telefon (0 53 71) 98 98-40 thomaskoch@gwg-gifhorn.de

Tobias Herter

Telefon (0 53 71) 98 98-43 tobiasherter@gwg-gifhorn.de

Carsten Meyer

Telefon (0 53 71) 98 98-44 carstenmeyer@gwg-gifhorn.de

Lorena Kruse

Telefon (0 53 71) 98 98-46 lorenakruse@gwg-gifhorn.de

■ Inhalt

- 4 Wir machen Energieeinsparungen sichtbar!
- 5 Zukunftstag bei der GWG
- 6 Die GWG unterwegs in Sachen Familie!
- 6 Freudiges Ereignis im GWG-Kollegium!
- 7 GWG-Service – Team Vermietung
- 8 Badeseen und Freibäder in Gifhorn und Umgebung!
- 10 Schluss mit dem Frust über Haus- und Außenordnung!
- 11 GWG-Anteile zahlen sich aus!
- 12 Rezept: Kalte Paprikasuppe
- 13 Aufruf: Wir feiern unsere Jubilare!
- 14 Möbliertes Wohnen
- 14 Gästewohnung
- 15 Pflanzentipp
- 16 Stressfaktor Lärm
- 17 Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag
- 19 Kunst verbindet Regionen
- 19 One apple a day keeps the doctor away
- 20 Erfolgsfaktor Familie
- 21 Gesund durch den Sommer
- 21 Einrichtungstipps für den Flur
- 22 Wohlfühlfaktor GWG
- 23 Originelle Werbekampagne der GWG!
- 24 Rabatte der GWG-Partnerunternehmen
- 27 Familienportal
- 28 Hohensteins Leckerecke versorgt die Nachbarschaft!
- 29 Die GWG in Zahlen
- 30 Tipps rund ums Streichen und Tapezieren
- 31 Rätselauflösung
- 32 Rätsel und Co.

■ Editorial

„Was beliebt, ist nicht immer auch erlaubt“

Wilhelm Busch

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

in den vergangenen Monaten und Wochen hat die Finanzkrise unseren Alltag fast täglich beeinflusst. Das Durcheinander der Finanzmärkte ist für uns alle spürbar. Wenn nicht jetzt, wann dann müssen wir alle erkennen:

- Eine gesunde Volkswirtschaft gründet auf einem stabilen Finanzsystem und gesunden Banken.
- Das Handeln aller Beteiligten an den Finanzmärkten muss durch „Verantwortung“ geprägt sein.

Wichtiger denn je sind deshalb intensive Diskussionen über die Grundsätze, Werte und Leitbilder in den Unternehmen. Dabei dürfen aber die Grundlagen wirtschaftlichen Handelns nicht über Bord geworfen werden!

Die Basis unserer marktwirtschaftlichen Ordnung ist der Anreiz, ein unternehmerisches Risiko einzugehen, um einen angemessenen Gewinn zu erwirtschaften. Neben den Gesetzen und Vorschriften, die den Rahmen für das wirtschaftliche und gesellschaftliche Miteinander markieren, sind Eigenverantwortung und Selbstregulierung wirksame Steuerungsmechanismen. Ob Aufsichtsräte, Vorstände oder Angestellte – alle gemeinsam müssen einen Konsens darüber bilden, was rechtlich möglich und ethisch erlaubt ist.

Vor diesem Hintergrund, meine Damen und Herren, erlebt das genossenschaftliche Unternehmensmodell einen neuen Aufschwung. Werte wie Glaubwürdigkeit, Vertrauen, nachhaltiges Handeln, ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung, Vereinbarkeit von Beruf und Familie und vieles mehr sind mit unserer GWG fest verbunden.



Wichtige Standards für eine verantwortungsvolle und transparente Unternehmenspolitik enthält der „Corporate Governance Kodex“, dem sich unser Unternehmen bereits vor Jahren freiwillig unterworfen hat.

Die Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft wird auch weiterhin im Sinne ihrer Mitglieder, Mitarbeiter und Geschäftspartner unternehmerisch und nachhaltig wirtschaften - und gleichzeitig ökologisch und sozial verantwortlich handeln.

Ihr

Andreas Otto
Geschäftsführer

■ Modernisierungen

Wir machen Energieeinsparungen sichtbar!

Die Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft setzt auf die nachhaltige Sanierung und Instandhaltung der Bestandswohnungen! Im letzten Jahr konnten wir mit der Sanierung der Wohnanlage Allensteiner Straße 9 + 11 einen weiteren Schritt in diese Richtung gehen. Der Umfang der Maßnahmen wurde an den Richtlinien für Niedrigenergiehäuser ausgerichtet. Sowohl die Fenster als auch die Dacheindeckung wurden erneuert und das gesamte Gebäude mit einer 140 mm starken Außen-dämmung versehen. Die Dämmung des Dachbodens und der Kellerdecken vervollständigten die Sanierung.

Nach Abschluss der Modernisierung ist diese Wohnanlage im energetischen Bereich mit einem heutigen Neubau vergleichbar. Um das zu zeigen, bedienen wir uns des Hilfsmittels der Thermografie, einem bildgebenden Verfahren, das die für das menschliche Auge unsichtbare Wärmestrahlung eines Gebäudes sichtbar macht. Wie eine Röntgenaufnahme zeigen diese Wärmebildaufnahmen im Vorfeld die Problemzonen eines Hauses auf und machen Wärmebrücken sichtbar. So ist zu erkennen, wo am Haus Energie bzw. Wärme verloren geht.



Allensteiner Straße 9+11 – vor der Sanierung



Allensteiner Straße 9+11 – nach der Sanierung

Nach den Modernisierungsarbeiten bestätigen die Wärmebildaufnahmen der Häuser an der Allensteiner Straße eindrucksvoll die Richtigkeit unserer zukunftsorientierten Maßnahmen:

- Die hellen Flächen – gelb und rot – bedeuten hohe Wärme- und Energieverluste. Überall fließen große Wärmemengen

nach außen ab. An diesen Stellen ist die Außenwand schlecht isoliert (siehe Bild 1).

- Die dunklen Flächen bedeuten wenig Energieverluste und bezeugen somit eine gute Isolierung (siehe Bild 2). Die Wärme bleibt im Großen und Ganzen, wo sie sein soll, nämlich in der Wohnung.

Dieses Programm werden wir auch in den kommenden Jahren fortsetzen. Bei allen Arbeiten genießen Qualität, Nachhaltigkeit sowie Umwelt- und Energieaspekte höchste Priorität. Alle Planungen erfolgen mit hoher fachlicher und kommunikativer Kompetenz, so wie Sie es von uns gewohnt sind!



HÜTTER AUFZÜGE

Niedersachsen

Individualität, die bewegt.

- Individuelle Neuanlagen
- Bedarfsgerechte Modernisierungen
- Fachgerechte Reparaturen
- Wartung aller Fabrikate
- Service & Notrufsysteme

HUTTER-AUFZÜGE GmbH **Niedersachsen**
Major-Hirst-Straße 11
D-38442 Wolfsburg
Fon 0 53 61 8 97 - 48 40
Fax 0 53 61 8 97 - 48 49
post@huetter-aufzuege.de
www.huetter-aufzuege.de

■ Zukunftstag 2009

Mädchen- und Jungenzukunftstag bei der GWG – Girls' Day 2009



Vor allem Mädchen brauchen Unterstützung und Anreize, um sich im Hinblick auf ihre Berufswahl jenseits von traditionellen Rollenerwartungen zu orientieren. Das ist der Ursprungsgedanke des Girls' Day, der im Jahr 2001 in Deutschland eingeführt wurde. Und diese Initiative des Bundes in Kooperation mit verschiedenen Unternehmen und der Industrie ist so gut, dass sie mittlerweile in vielen europäischen Ländern aufgegriffen wird.

Weil aber auch die Jungen während der Schulzeit viel zu wenig Einblick in die vielschichtige Berufspraxis bekommen, richten sich die bundesweiten Aktionen an jedem vierten Donnerstag im April seit einigen Jahren unter dem Motto Zukunftstag auch an den männlichen Nachwuchs.

Wir von der GWG unterstützen diese Idee und haben auch in diesem Jahr im Rahmen des Girls' Day 11 Schülerinnen und Schülern Einblick hinter die Kulissen unserer Genossenschaft ermöglicht. Am 23. April konnten die jungen Leute einen ganzen Tag lang miterleben, wie das „alltägliche Geschäft“ bei der GWG aussieht.

In der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr lernten die Jugendlichen in Begleitung von drei Mitarbeitern das Unternehmen und eines unserer Wohngebiete kennen. Ein besonderer Schwerpunkt war der Bereich Wohnungsvermietung. Die Mädchen und Jungen verfolgten den gesamten Ablauf vom Interessentengespräch bis zum Dauernutzungsvertrag. Auch unser Regiebetrieb wurde in Augenschein genommen. Und damit von den vielen Informationen am Ende etwas hängen bleibt, sollten die Schülerinnen und Schüler einen Fragebogen über den Betrieb beantworten, dessen Lösung als Abschluss des Tages präsentiert wurde.

Wie in den vergangenen Jahren haben wir mit dem Besuch des Gifhorner Integrationsprojektes darüber hinaus gezeigt, dass wir uns als Wohnungsbau-Genossenschaft aktiv in der Region vernetzen und soziale Projekte unterstützen.

Denn was das Beratungsbüro mit der GWG zu tun hat, ist ja nicht auf den ersten Blick zu erkennen: Als Kooperationspartner und Förderer des GIP haben wir uns für das Projekt stark gemacht. Die GWG unterstützt das GIP, indem sie kostenfrei eine Genossenschaftswohnung für das Beratungsbüro zur Verfügung stellt. Zudem besteht eine Kooperation im Bereich Beschwerdemanagement der GWG und der pädagogischen Arbeit des GIP in Form einer gemeinsamen Personalstelle.

Zum Abschluss des Tages waren sich alle einig: Der Zukunftstag ist jedes Jahr aufs Neue eine gelungene Aktion, die jungen Menschen neue Eindrücke und Perspektiven vermittelt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



■ Wohnen und Leben in Gifhorn

Die GWG unterwegs in Sachen Familie!

Auch in diesem Jahr war die GWG wieder als Partner des Bündnisses für Familie aktiv an der Familienmesse in der Gifhorer Fußgängerzone beteiligt.

Wie der Messtitel schon vermuten lässt, stand der 15. Mai 2009 ganz im Zeichen des Miteinanders von Klein und Groß. Die vielfältigen Aktionen lockten vor allem unsere kleinsten Bürger aus der Reserve: An zahlreichen Ständen konnte sich der Nachwuchs spielerisch und künstlerisch ausprobieren.

Das breite Angebot auf dem Marktplatz hatte aber auch für die Großen viel zu bieten. Eine interessante Informationsvielfalt rund um die Familie erwartete die Erwachsenen. Themen wie Kindertagespflege oder der Wiedereinstieg in den Beruf gaben reichlich Anlass zu angeregten Gesprächen.

Auch der Stand der Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG war wieder ein beliebter Treffpunkt für den Informationsaustausch. Während sich die Kinder auf unserer angemieteten 24 Meter langen Hüpfburg austoben konnten, informierten sich die Eltern oder Großeltern über eine Mitgliedschaft bei der GWG.

Unterm Strich war die Veranstaltung ein erfolgreiches Messehighlight für unsere Region! Und wir freuen uns über die große positive Resonanz auf unsere „Hüpflandschaft“ und das Interesse an unserem Unternehmen!

■ Aus der Mitarbeiterschaft

Freudiges Ereignis im GWG-Kollegium!

Weil wir in unserer Mitarbeiterliste ab sofort eine Frau Judith Ahrens führen, heißt das nicht, dass wir eine neue Kollegin bekommen haben! Im Gegenteil – wir freuen uns, dass unsere Mitarbeiterin Judith Jander nach ihrer Hochzeit am 10. Juni 2009 nur ihren Nachnamen geändert hat, an ihren Arbeitsgewohnheiten bei der

GWG aber wie gewohnt festhalten will!

Für die gemeinsame Zukunft und den neuen Lebensabschnitt wünschen wir dem jungen Paar alles erdenklich Gute!

Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeiter der GWG



■ GWG intern

GWG-Service – weiteres Serviceteam für Sie neu aufgestellt!

Schon in der letzten Ausgabe (02/08) haben wir Ihnen von unseren Umstrukturierungsmaßnahmen innerhalb der GWG berichtet und Ihnen das Service-Team Technik vorgestellt.

Die neue Struktur hat sich bereits eingespielt und wir können schneller und zielgenauer auf Ihre Anfragen reagieren, liebe Mieterinnen und Mieter!

Weil uns als Genossenschaft die Aspekte Dienstleistung und Service natürlich ganz besonders am Herzen liegen, haben wir in einem weiteren Schritt unser Service-Team Vermietung in drei Bereiche neu aufgeteilt.



Vermietung: Kathrin Röss
Tel. 9898 - 14

Serviceteam I

Alter Postweg, Bäckerstraße 2-30 und 34-44, Birkenkamp 1-2, Borsigstraße, Calberlaher Damm, Daimlerstraße, Dannenbütteler Weg, Handwerkerwall 2-20, Hufelandstraße, Im Hängelmoor, Im Heidland, Limbergstraße, Ribbesbütteler Weg 24-40, Scheurigskamp, Seilerstraße 1-3 sowie für die Mieteigenheime in Brome, Meinersen, Kästorf und Gifhorn.



Vermietung: Karin Bambenek
Tel. 9898 - 10

Serviceteam II

Allensteiner Straße, Am Hang, Breslauer Straße, Elbinger Straße, Försterweg, Gardelegener Straße, Herbert-Trautmann-Platz, Herzog-Ernst-August-Straße, Hohe Luft 2-16, Immenweg, Isenbütteler Weg, Kirchweg, Lupinenweg, Mühlenweg, Stendaler Straße, Waldstraße und in Wesendorf die Gifhorner Straße 38-46.



Vermietung: Judith Ahrens
Tel. 9898 - 15

Serviceteam III

Am Ziegelberg, Bäckerstraße 1-43, 32 und 45-57, Birkenkamp 5-7, Fuhrenkamp 4-34, Handwerkerwall 40-42 und 46-68, Hohe Luft 13-17, Konrad-Adenauer-Straße, Lindenstraße, Ribbesbütteler Weg 46-48, Schleusendamm und Seilerstraße 7-13.

**Haben Sie Fragen zu der neuen Aufteilung?
Dann rufen Sie uns gern an!**



„Der Köder sollte stets dem Fisch schmecken und nicht dem Angler!“

STOLPUNDFRIENDS seit 1989

• Marketinglösungen für die Wohnungswirtschaft

Stolp und Friends
Marketing-Gesellschaft mbH
Am Schürholz 3
49078 Osnabrück
Tel. 05 41. 800 493-0
www.stolpundfriends.de

■ Titelthema

Das pure Sommervergnügen – Badeseen und Freibäder in Gifhorn und Umgebung!

Haben Sie auch schon den unverwechselbaren Duft nach Sommer in der Nase, liebe Leserinnen und Leser? Selbst wenn die gefühlten Temperaturen phasenweise leichte Zweifel daran aufkommen lassen – wir sind schon mittendrin, in der Sommersaison! Und spätestens seit dem Start der Sommerferien heißt es also wieder: Badehose raussuchen, Strandmatten, Sonnencreme und Strandspiele einpacken und nichts wie raus ins wilde Vergnügen. Unsere Heimatregion rund um das schöne Gifhorn hat in punkto Freizeitvergnügen das ganze Jahr über eine Menge zu bieten – aber im Sommer kann uns in der Frage nach dem ultimativen Badespaß so schnell keiner das Wasser reichen. Klarer Heimvorteil für alle, die in diesem Jahr zu Hause bleiben dürfen! Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise und machen Sie einige der schönsten Flecken im Umkreis von ca. 30 km ausfindig.



Naherholungsgebiet Tankumsee

Wenn Sie glauben, für weißen Sandstrand und Südsee feeling müssten Sie mindestens ein Flugzeug besteigen, dann haben Sie noch nichts von unseren attraktiven Freizeitzielen in der Südheide gehört. Hier hat sich der Tankumsee im Norden der Gemeinde Isenbüttel im Lauf der Jahre zu einem echten Badeparadies mit ausreichend Sanitär- und Umkleideeinrichtungen entwickelt. Eigentlich ein Nebenprodukt beim Bau des Elbe-Seitenkanals im Jahr 1972, ist dieses Areal heute ein über 220 ha großes Naherholungsgebiet. Ein tausend Meter langer Badestrand aus weißem Sand macht den 62 ha großen See zu einer echten Konkurrenz für die Urlaubsziele der Hochglanzkataloge. Weitläufige Liegewiesen sorgen für ausreichend Platz zum Entspannen – und idyllische Kiefernwälder wecken nebenbei noch südliche Urlaubsstimmung. Ein anliegender Campingplatz und kleine Ferienhäuser bieten die Möglichkeit, den Tagestrip spontan in einen Kurzurlaub zu verwandeln.

Auch unsere Kleinsten kommen hier auf ihre Kosten: Neben Buddeln und Sandburgen bauen auf

dem Strand sorgt eine Erlebnisrutsche für Spaß und Action (keine Sorge: auch die Großen dürfen drauf!) Wer nicht die ganze Zeit auf der faulen Haut liegen will, der kann den See per Tretboot erkunden oder zahlreiche Sportangebote wie Segeln, Surfen oder Tauchen testen. Bei allen Aktivitäten muss sich niemand um seine Sicherheit sorgen, denn in der Hochsaison von Mai bis September überwacht der DLRG den Badestrand und steht in den Sommerferien rund um die Uhr für Erste-Hilfe zur Verfügung! Mehr Infos finden Sie unter: www.gifhorn.city-map.de

Bernsteinsee

Ein weiteres Schmuckstück in Sachen Badespaß liegt uns in Niedersachsen mit dem Bernsteinsee zu Füßen! Am Rande des Ortsteils Stüde in Sassenburg (Landkreis Gifhorn) bietet dieser fast 10 ha große See mit seinem angrenzenden Badeparadies – idyllisch in die Heide- und Waldlandschaft integriert – Badenixen und Wassermännern eine wahre Sommeroase: Der ausgedehnte Badestrand mit feinem weißem Sand lässt zusammen mit dem kristallklaren türkisfarbenen Wasser eher an Südseeinseln denken als an eine niedersächsische Moorlandschaft, und die Wassertiefe von teilweise 16 Metern ist auch für sportliche Ansprüche ausreichend.

Der verlockende optische Eindruck verführt hier Groß und Klein zum Sprung ins kühlende Nass! Und dieser Einladung darf auch bedenkenlos gefolgt werden, dafür bürgt die amtliche Bestätigung über die hervorragende Wasserqualität. Regelmäßig werden Wasserproben aus dem Bernsteinsee auf ihre Unbedenklichkeit hin geprüft. Auch außerhalb des Wassers hat das Areal rund um den See einiges zu bieten: Ein Kartodrom mit benzinbetriebenen Rennkarts sowie eine Reitsportanlage sorgen für Abwechslung. Kinder können hier auch Reiterferien verbringen. Der anliegende Campingplatz und eine Ansammlung nordischer Blockhäuser bieten Platz genug für Familien, die den Tagestrip in einen Kurzurlaub verwandeln wollen.

Warum der See Bernsteinsee heißt, weiß übrigens Wikipedia, die freie Enzyklopädie im Internet: Bei den Ausgrabungsarbeiten zur Sandgewinnung für den Bau des Elbe-Seitenkanals bei Stüde trat plötzlich der Bernstein zutage, der dem See zu seinem verlockenden Namen verholfen hat.

Aktuelle Infos rund um Aktionen und Events am Bernsteinsee gibt es im Internet unter: www.bernsteinsee.de

Freibad Edesbüttel

Bei aller Freiheit und Abenteuerlust, die ein Besuch am Badesee in der Natur verspricht, setzen manche Zeitgenossen beim Thema Sommerfrische lieber auf das bewährte Freibad. Die Vorteile liegen auf der Hand: Man sieht auf jeden Fall immer, was unter einem ist und muss sich nicht vor versteckten Aalen fürchten, die einem über kurz oder lang um die Beine schlängeln werden – eine Fantasie, der übrigens schon die kleinste verirrte Alge Nahrung geben kann.

Weil das Freibad in Gifhorn sicher allseits bekannt ist, haben wir hier ein neues Highlight für die Freunde der gepflegten Badekultur in der Region ausfindig gemacht:

das solarbeheizte (!) Freibad Edesbüttel in der Samtgemeinde Isenbüttel. Idyllisch gelegen, überzeugt das attraktive Freibad im Herzen des Städtedreiecks Gifhorn-Braunschweig-Wolfsburg nicht nur Erwachsene davon, am liebsten jeden Tag von morgens bis abends hier zu verbringen. Auch auf die Kleinsten wartet ein Paradies mit Kinderplanschbecken, Kleinstkinderrutsche und einer Sandkiste. Auf schattigen Liegewiesen ist ausreichend Platz für die ganze Familie, um ausgiebige Pausen zwischen den sportlichen Schwimmeinlagen zu machen und sich zum Beispiel bei einem Picknick zu stärken. Auch Sonnenanbeterinnen kommen hier nicht zu kurz und können sich für das exklusive Sonnenbad sogar komfortable Sonnenliegen ausleihen. Bei wem da noch Wünsche offenbleiben, der findet sicher am Kiosk mit dem reichhaltigen Angebot das Passende.

Die Freibadsaison ist hier schon längst eröffnet (seit Mai) und dauert je nach Wetterlage bis September. In den Sommerferien sind die Öffnungszeiten von 8.30 bis 20.00 Uhr angesetzt, können aber witterungsbedingt verkürzt oder verlängert werden. Am besten informieren Sie sich telefonisch bei der Schwimmbadleitung unter 0 53 74/67 20 20. Hier können auch Badezeiten für angemeldete Gruppen vereinbart werden.

Unser Tipp: Im Freibad Edesbüttel können Sie auch den Geburtstag Ihres Kindes feiern! In einer speziell dafür eingerichteten Geburtstagsecke am Freibadkiosk sind kleine Gäste ganz besonders willkommen – das Geburtstagskind hat sogar freien Eintritt! Weitere Infos finden Sie im Internet unter www.isenbuettel.de (dem Link Freizeit und Freibad folgen)

Wasserwandern

Wer von Ihnen auch im Sommer nicht vom Wandern lassen will oder kann, für den ist das Wasserwandern in der Gifhorer Südheide vielleicht das Richtige. Mit den

unvergleichlich schönen Heideflüssen ist dieses Gebiet wie geschaffen für Naturliebhaber, die sich in naturnaher Landschaft ausgiebig der aktiven Freizeitgestaltung hingeben wollen. Ausgearbeitete Tourenvorschläge für die Flüsse Aller, Ise und Oker erhalten Sie im Internet unter: www.suedheide-gifhorn.de

Tipps rund um Ihre Sicherheit

Damit Ihr Badevergnügen in den heimischen Gefilden wirklich unbeschwert bleibt und Sie wohlbehalten wieder zurückkehren, beachten Sie bitte einige Sicherheitshinweise! Denn nicht selten werden die Gefahren gerade an öffentlichen Gewässern völlig unterschätzt! Was Ihnen auf den ersten Blick vielleicht banal oder mindestens doch selbstverständlich erscheint, ist schon manchem durch Nichtbeachtung zum Verhängnis geworden:

■ Gehen Sie nie mit vollem Bauch ins Wasser! Nach einem reichhaltigen Essen sollten Sie maximal den großen Zeh ins Wasser tauchen – für den sportlichen Ganzkörpereinsatz warten Sie lieber eine Weile!

■ Unterschätzen Sie nicht die Auswirkungen hoher Temperaturen auf unseren Organismus: Gerade wenn sie meinen, Sie bräuchten am dringendsten Erfrischung, ist das oft ein Zeichen für zu große Hitze. Ein zu schneller Temperaturwechsel kann Ihren Kreislauf ins Schwanken bringen und Ihnen im schlimmsten Fall die Kraft oder das Bewusstsein rauben.

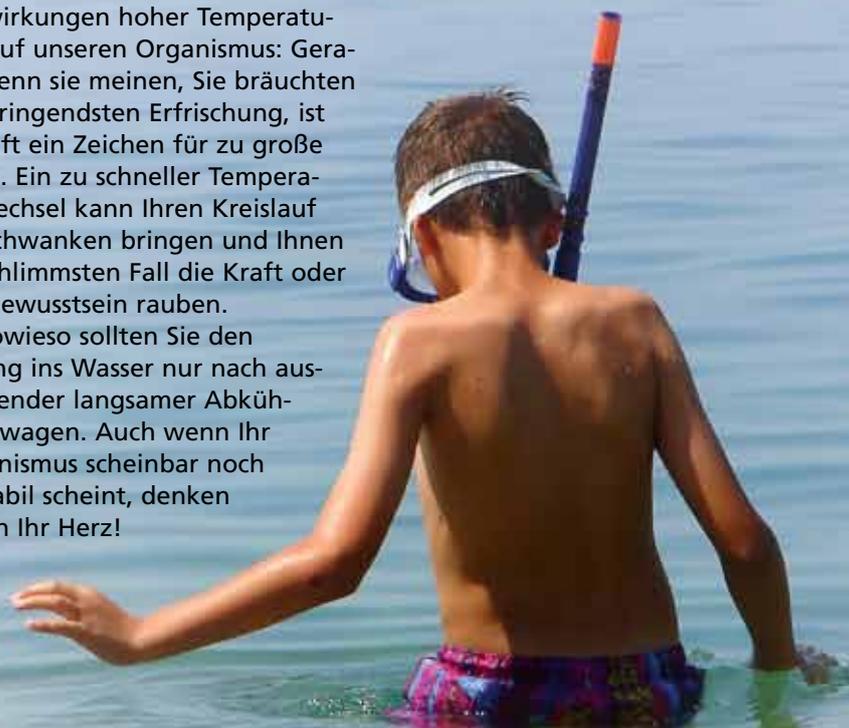
■ Sowieso sollten Sie den Sprung ins Wasser nur nach ausreichender langsamer Abkühlung wagen. Auch wenn Ihr Organismus scheinbar noch so stabil scheint, denken Sie an Ihr Herz!

■ Schwimmen Sie in unbeaufsichtigten Gewässern möglichst nicht allein und bleiben Sie in Rufnähe zum Ufer. Markierte Badebereiche haben ihren Sinn und sollten eingehalten werden. Achten Sie immer darauf, dass Sie Ihre Kinder im Blick haben.

■ Springen Sie nie in Gewässer, ohne sich vorher Klarheit über die Tiefe und die Beschaffenheit des Grundes zu machen! Hier passieren die meisten Unfälle aufgrund von Fehleinschätzungen oder Unbedachtheit. Gerade trübe Gewässer sind gefährlich, weil zum Beispiel Schrottansammlungen oder Steine am Boden nicht zu sehen sind.

■ Denken Sie daran, dass in der Nähe von Brücken oft Strudel entstehen können, deren Sog sich auch kräftige Schwimmer manchmal nicht entziehen können. Unterströmungen finden sich auch in größeren Flüssen und Kanälen, vor allem wenn hier mit Schiffsverkehr zu rechnen ist.

Wer diese einfachen und plausiblen Hinweise beachtet, dem stehen unbeschwerte Stunden voller Spaß und Entspannung bevor! Freuen Sie sich drauf!



■ In eigener Sache

Schluss mit dem Frust über Haus- und Außenordnung!

Ab sofort keine lästigen Reinigungsarbeiten mehr?

Nicht, dass Sie uns missverstehen, liebe Mieterinnen und Mieter: Die Durchführung der Reinigungsarbeiten (Außenbereich, Keller, Trockenboden sowie Treppenhaus) bleibt grundsätzlich in der Hausordnung als Bestandteil des abgeschlossenen Dauernutzungsvertrages geregelt. Dies bedeutet auch weiterhin, dass jeder Mieter verpflichtet ist, diese Arbeiten gemäß Reinigungskalender durchzuführen.

Aber wir wollen Ihnen heute ein Angebot vorstellen, mit dem Sie sich von einer lästigen Pflicht befreien können, die nicht selten Anlass zu Streit unter den Mietparteien eines Hauses wird! In einigen Bereichen unserer Wohngebiete nutzen Mieter bereits seit geraumer Zeit die Möglichkeit, die Reinigungsarbeiten an eine Fremdfirma zu delegieren – gegen einen kleinen Obolus, versteht sich!

Die Vorteile liegen auf der Hand: Egal ob Sie in den Urlaub fahren, krank werden oder einfach zu viel zu tun haben – Sie brauchen sich nicht mehr selbst um die Reinigung zu kümmern, und der liebe Nachbar kann es auch nicht mehr „vergessen“.

Sind sich alle Mieter Ihres Eingangs einig, können auch Sie mit uns einen Zusatzvertrag über die Fremdvergabe der Reinigungsarbeiten abschließen. Die Kosten für



diesen Service belaufen sich zurzeit auf 13 Euro je Wohnung und Monat. Eine überschaubare und vor allem clevere Investition!

Haben Sie Interesse daran, die Reinigungsarbeiten zu beauftragen? Dann rufen Sie Frau Annegret Hinz unter der Nummer 9898-30 in unserem Servicecenter an. Frau Hinz steht Ihnen auch bei allen anderen Fragen zu diesem Thema gern zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

www.photowerk.com

PHOTOwerk
Foto-Presse Agentur GmbH

Broschüren ■ Flyer ■ Werbeprospekte ■ Produktfotografie ■ Studiofotografie ■ Hochzeitsreportagen

Hochzeitsfotografie

**10%
Rabatt**

auf Hochzeitsreportagen
für GWG Mitglieder

... für Ihre schönsten Augenblicke

Gifhorn (05371) 9412100 ■ Wolfsburg (05361) 86774116 ■ Braunschweig (0531) 7018120 ■ Mobil (0171) 4164237

■ Genossenschaftsanteile

Ideal zum Sparen und Verschenken: GWG-Anteile zahlen sich aus!

Jedes Mitglied unserer Genossenschaft besitzt Geschäftsanteile. Und ganz egal ob Sie diese gleich in voller Höhe erwerben oder bequem in Raten kaufen – Sie verfügen sofort über eine lukrative Geldanlage. Denn schon nach der ersten Ratenzahlung in Höhe von 25 Euro ist Ihnen die jährliche Dividende sicher, vorausgesetzt, Ihr Geschäftsanteilkonto weist am 1. Januar eines Jahres ein Guthaben auf.

Die Vertreterversammlung unserer Genossenschaft beschließt die Höhe der Dividende, die sich in den vergangenen Jahren jeweils auf satte vier Prozent belief: Kennen Sie eine andere Anlageform, die schon ein Guthaben von lediglich 25 Euro so lohnend verzinst? Lassen Sie Ihr Geld also auf Nummer sicher und mit garantiertem Zuwachs bei der GWG für Sie arbeiten!

Der Anteilserwerb ist übrigens auch die ideale Geschenkidee für Ihre Lieben und eine sinnvolle Investition in deren Zukunft: Für Ihre Kinder, Enkel oder Patenkin-

der können Sie durch den Kauf eines Geschäftsanteils nicht nur die Option auf eine Wohnung bei der GWG erwerben, sondern Sie schenken gleichzeitig eine sichere und lukrative Spareinlage!

Wie das funktioniert? Ganz einfach: Sie zeichnen zum Beispiel für Ihr Enkelkind bereits zum ersten Geburtstag einen Geschäftsanteil in Höhe von 620 Euro. Diesen Betrag zahlen Sie in bequemen monatlichen Raten von 25 Euro. Ist der erste Anteil voll eingezahlt, zeichnen Sie einen weiteren Geschäftsanteil und setzen Ihre



Zahlungen fort. So können Sie auf diesem Wege eine schöne Summe ansparen – und die jährlich gutgeschriebene Dividende erhöht das Guthaben um beachtliche Beträge!

Natürlich gibt es viele weitere Anlässe, um einen Geschäftsanteil zu verschenken: Von der Taufe über die Einschulung, die Kommunion oder Konfirmation bis hin zu Geburtstagen. **Wir beraten Sie gern persönlich in unserer Geschäftsstelle, Frau Wolters und Herr Lippe stehen Ihnen dort mit weiteren Auskünften zur Verfügung.**

Verheizen Sie nicht Ihr letztes Hemd!

Heizungs-
modernisierung
lohnt sich!

Wir beraten
Sie gerne.



Wärme ist
unser Element!

Buderus

**Spiller &
Krüger**
GmbH & Co. KG

SANITÄR- + HEIZUNGSBAU

38518 Gifhorn • Lehmweg 28 • ☎ (0 53 71) **9 83 00**

■ Rezept

Einfach und lecker: Kalte Paprikasuppe

Gemacht für heiße Sommertage! Zubereitungszeit: ca. 1 gute Stunde, Kühlzeit: mindestens 3 Stunden. Tipp: Suppe einen Tag vorher zubereiten und über Nacht erkalten lassen.

Zutaten für 4-6 Personen:

- 1 kg rote Paprikaschoten
- 1 große Kartoffel (200 g)
- 2 Schalotten
- 2 EL Olivenöl
- 1 Knoblauchzehe
- 1 kleiner Zweig Rosmarin
- 2 Lorbeerblätter
- 4 EL Tomatenmark (60 g)
- 1 l Gemüsebrühe
- Salz, Pfeffer, einige Spritzer Tabasco

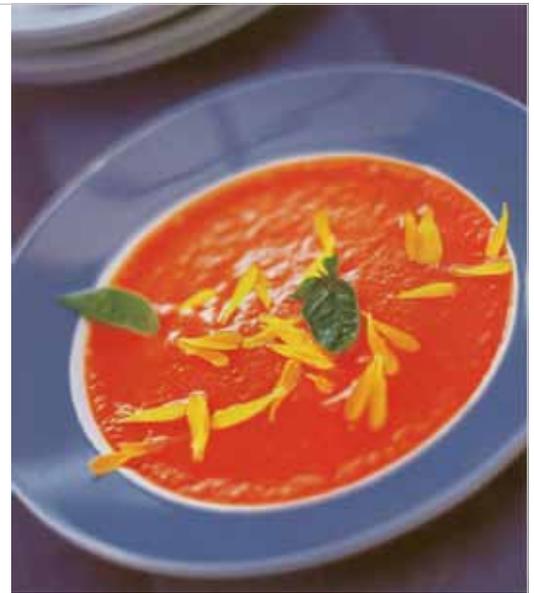
Außerdem:

- 1 gelbe Paprika
- Basilikumblätter

Zubereitung:

Backofen auf 230 Grad vorheizen. Paprika halbieren, putzen,

waschen. Mit der Schnittfläche nach unten auf ein mit Alufolie belegtes Blech legen. Im Ofen auf der mittleren Schiene ca. 15 Minuten garen, bis die Haut leicht schwarz wird und Blasen wirft. Backblech herausnehmen, Paprika in einen großen Gefrierbeutel geben, etwas abkühlen lassen. Hälften herausnehmen und die Haut abziehen. Fruchtfleisch in grobe Stücke schneiden. Kartoffeln schälen, würfeln. Schalotten abziehen, fein würfeln, im heißen Öl andünsten. Knoblauch abziehen, pressen und dazugeben. Rosmarin und Lorbeerblätter zugeben, alles unter Rühren kurz mitdünsten. Tomatenmark, Kar-



toffelwürfel, Paprika und Brühe zugeben, aufkochen. Zugedeckt ca. 15 Minuten köcheln lassen. Die Kräuter entfernen, Suppe pürieren und abschmecken. Auskühlen lassen.

Anrichten: Gelbe Paprika vierteln, putzen und waschen, grob raspeln. Die Suppe mit Paprikaraspeln und Basilikum servieren.



Im Heidland 10
38518 Gifhorn
Fon: 0 53 71 / 98 40 0

Heizungsanlagen · Holzkesselanlagen · Solartechnik · Wärmepumpen
Lüftungstechnik · Sauna · Schwimmbadtechnik

www.calberlah-heizungsbau.de

A

lternative Energiesparsysteme

Competence
seit über 40 Jahren



W

ir haben den Blick dafür!

www.calberlah-sanitaer.de



Braunschweiger Str. 71
38518 Gifhorn
Fon: 0 53 71 / 98 41 0

Bäder · Badewohnen · Badmöbel · Wellness
Dampfduschen · Filtersysteme · Regenwassernutzung

Erleben Sie Ihr Zuhause neu!

Fohlentrift 7
38518 Gifhorn
Tel. (0 53 71) 9 40 10

www.baugeschaeft-mennenga.de

Ihr Spezialist für Neubau, Renovierung & Umbau

■ Treue Mieter

Das muss einmal gesagt werden!

Liebe Mieterinnen und Mieter,

die **GWG** ist eine starke Gemeinschaft – und das ist sie nur durch Sie!
Vor allem unsere beständigsten Mitglieder ermöglichen seit Jahrzehnten den Fortbestand unserer Genossenschaft und die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Arbeit.

Wir wollen uns deshalb in diesem Jahr wieder bei besonders treuen Mietern bedanken! Seit den letzten Ehrungen in den Jahren 2003 und 2005 ist ja bereits wieder eine

Weile vergangen. Inzwischen sind eine ganze Reihe weiterer Mieterinnen und Mieter „in die Jahre gekommen“ und sollen für ihre Treue geehrt und belohnt werden!

Wenn auch Sie 50 Jahre oder länger bei uns wohnen und noch keine Ehrung erhalten haben, füllen Sie bitte den Coupon gleich unter diesem Text aus und geben ihn bis zum 31. August 2009 in unserem Servicecenter ab. Machen Sie mit und unterstützen Sie uns durch Ihre Angaben! Nur dann können wir sicher sein, dass kein Jubilar vergessen wird.
Herzlichen Dank im Voraus!

Mieter seit 50 Jahren und länger

(gilt nicht für Mieter, die bereits in den Jahren 2003 und 2005 geehrt wurden)



Ich bin Mieter bei der GWG seit _____ Jahren.

Name, Vorname _____

Straße _____

Telefon _____ (für Rückfragen bitte unbedingt angeben)

von - bis/Straße _____ (falls Sie bereits innerhalb der GWG umgezogen sind)

von - bis/Straße _____ (falls Sie bereits innerhalb der GWG umgezogen sind)

Name des Familienangehörigen,
der eventuell zuvor Hauptmieter war: _____

Datum, Unterschrift _____

Diesen Abschnitt bitte ausgefüllt bis zum 31. August 2009 in unserem Service-Zentrum bei Frau Hinz abgeben.



■ Möbliertes Wohnen

„Einziehen – Wohlfühlen – Fertig“

Einfach in einer Stadt ankommen – nur eine Tasche mit den wichtigsten persönlichen Dingen dabei – und auf der Stelle mehr als ein Dach über dem Kopf haben? Dieses tolle Service-Angebot gibt es ab sofort bei der GWG:

Am Alten Postweg bieten wir Interessenten ab sofort eine geschmackvolle, komplett eingerichtete 3-Zimmer-Wohnung mit 65 m² an. Die Wohnung ist mit allen üblichen Elektrogeräten (Herd, Mikrowelle, Kaffeemaschine, Staubsauger etc.), Kochgeschirr, Geschirr, Besteck, Bettzeug sowie Reinigungsutensilien ausgestattet. Selbstverständlich stehen auch ein Fernsehgerät und ein Internet- sowie Telefonanschluss (Flatrate) zur Verfügung. Zur Wohnung gehört ebenfalls ein Kellerraum mit Waschmaschine und es besteht die Möglichkeit, den Trockenboden zu nutzen.

Sie zahlen nur einen Festpreis. Alle anderen Nebenkosten wie z. B. Heizung, Wasser, Strom, Telefon,

Rundfunkgebühren, Kabel- und Internetanschluss, Haus- und Außenreinigung sowie Winterdienst sind mit dem Mietpreis abgedeckt. Sie erhalten also keine nachträgliche Verbrauchsabrechnung.

Einfacher geht's nicht!

Die Wohnung liegt sehr zentral. Einkaufsmöglichkeiten, Sparkasse, Bushaltestelle etc. sind schnell zu erreichen. Die Innenstadt ist ca. 5 Autominuten entfernt.

Haben Sie Interesse oder kennen Sie jemanden, der vielleicht für eine Übergangszeit in unserer Region arbeiten und leben möchte? Dann nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf! Ihre Ansprechpartnerin bei der GWG ist

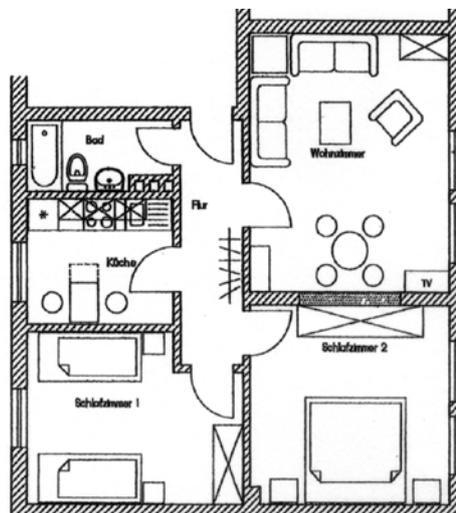


Frau Kathrin Ress unter der Tel.-Nr. (0 53 71) 98 98-14. Oder schicken Sie eine E-Mail an: kathrinress@gwg-gifhorn.de

■ Gästewohnung

... und auch liebe Gäste bleiben mit der GWG einfach länger in Ihrer Nähe!

Wer nicht gleich seinen ganzen Lebensmittelpunkt nach Gifhorn verlegen will, sondern nur auf einen Besuch hier hereingeschneit ist, der kann in unserer bewährten Gästewohnung Unterschlupf finden. Nach einer Feier – sei es eine Kommunion, ein Geburtstag, eine Hochzeit oder ein anderer besonderer Anlass – möchten liebe Freunde oder Verwandte manchmal gern etwas länger bleiben ...



Die Vorzüge auf einen Blick:

- geräumige, komplett eingerichtete 3-Zimmer-Wohnung
 - voll ausgestattete Küchenzeile
 - Balkon
 - Übernachtungsmöglichkeiten für 4 bis maximal 6 Personen
 - Bettwäsche und Handtücher werden auf Wunsch gestellt (5 Euro pro Person)
 - Anmietung tageweise für nur 30 Euro pro Übernachtung (zzgl. 15 Euro Endreinigung)
- Alle Beträge verstehen sich zzgl. 19 % MwSt.

Preiswerter und komfortabler können Sie Ihre Gäste nicht in Ihrer Nähe unterbringen! Bei der nächsten Gelegenheit denken Sie an uns und reservieren Sie rechtzeitig bei unserer Mitarbeiterin Frau Hinz unter der Tel.-Nr. (0 53 71) 98 98-30.

Vielleicht kommen Ihre Gäste auf den Geschmack und lassen sich so öfter mal bei Ihnen blicken!

■ Pflanzen

Was für ein Kindergarten!

Wie entsteht aus einem winzigen, unscheinbaren Samenkorn eine kleine Pflanze und später dann eine bunte Blume? Diese Fragen finden schon die Kleinsten spannend. Auch in einer Stadtwohnung ist es für Kinder möglich, Natur aus nächster Nähe zu erleben.

Mit einem kleinen Garten auf der Fensterbank oder auf dem Balkon erfahren Kinder auf spielerische Weise, wie pflanzliches Leben entsteht und lernen außerdem Verantwortung für die selbstgezogenen Gewächse zu übernehmen. Interessant für Kinder und ihre Kinderzimmer sind Pflanzen, bei denen sich relativ schnell etwas tut. Selbstverständlich sind giftige Pflanzen und Kräuter absolut tabu – auch wenn sie noch so schön bunt sind. Folgende Sämereien und Früchte eignen sich besonders gut zur Aufzucht:

Kresse:

Einen Badeschwamm in eine mit

ca. 1 cm Wasser gefüllte Schale legen. Den Schwamm mit Kressesamen bestreuen. Schon nach ein paar Tagen sprießen die Keimlinge.

Zitronen- oder Orangenkerne:

Die getrockneten Kerne werden zunächst einige Tage in Wasser gelegt. In einen mit Substrat gefüllten Blumentopf werden kleine Vertiefungen gegraben, die Kerne hineingelegt und mit Erde bedeckt. Gut gießen und für ca. 3-5 Tage eine Folie über den Topf ziehen – so sprießen die Keimlinge schneller. Von nun an müssen die kleinen Pflänzchen gehegt und gepflegt werden.



Avocado:

Den Kern zunächst etwas trocknen, dann nur mit einer Längshälfte in ein Glas mit Wasser hängen. Regelmäßig auffüllen. Wenn der Kern keimt, kann er in einen Blumentopf gepflanzt werden.

Blumenzwiebeln:

Sie bringen im Frühjahr Farbe auf die Fensterbank. Außerdem duften sie teilweise sehr stark. Nach der Blüte, wenn die Blätter welk werden, können sie nach draußen gepflanzt werden.



**Persönliche Beratung und moderne Technik
machen Ihre Ideen zu einer Drucksache,
die begeistert!**



VOIGT DRUCK

www.service-druckerei-voigt.de

VOIGT DRUCK GMBH
Alfred-Teves-Straße 14
38518 Gifhorn
Telefon 05371.9855-0
Telefax 05371.9855-50
zentrale@service-druckerei-voigt.de

www.service-druckerei-voigt.de

■ Ratgeber

Stressfaktor Lärm!

Wer sich schon einmal wegen dröhnender Bässe aus der Nachbarwohnung oder ausgelassener Partystimmung aus angrenzenden Gärten eine Nacht um die Ohren schlagen musste, weiß Bescheid: Lärm kann zermürbend sein! Ob im Berufsleben, beim Hobby, im Straßenverkehr oder eben zu Hause – überall, wo mehrere Menschen aufeinandertreffen, ist gegenseitige Rücksichtnahme unumgänglich. Zwar regelt in den meisten Fällen die Hausordnung das Zusammenleben einer Mietergemeinschaft, aber dennoch gibt es immer wieder Streit unter Nachbarn.



Die häufigste Ursache hierfür ist ruhestörender Lärm. Was von dem jugendlichen Musikliebhaber als völlig normale Lautstärke angesehen wird, empfindet der vielleicht ältere Nachbar als schier unerträglichen Lärm. Andererseits fühlen sich auch viele Mieter häufig durch lautgestellte Radio- oder Fernsehgeräte eines etwas schwerhörigen Nachbarn gestört.

Am besten hilft hier – wie so häufig! – das persönliche Gespräch zwischen den betroffenen Mietparteien! Denn häufig nehmen die Verursacher die von ihnen ausgehende Lärmbelästigung gar nicht wahr. Mit den heutigen technischen Möglichkeiten besteht meistens die Chance, eine einfache Lösung für beide Parteien zu finden.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie nochmals an die wesentlichen Regelungen unserer Hausordnung erinnern, die als Bestandteil Ihres Dauernutzungsbetrages Folgendes vorgibt:

- Fernseh-, Radio- und Tongeräte sind stets auf Zimmerlautstärke einzustellen; die Benutzung bei geöffneten Fenstern und im Freien (auf Balkonen, Loggien etc.) darf die anderen Mieter nicht stören.
- Während der allgemeinen Ruhezeiten von 13 bis 15 Uhr und von 22 bis 7 Uhr müssen alle geräuschvollen Tätigkeiten wie z. B. Musizieren und Handwerken auf jeden Fall unterbleiben.

Manchmal lassen sich Lärmbelästigungen nicht ganz vermeiden – sei es durch die Renovierung der Wohnung oder durch die zünftige und ausgelassene Feier zum runden Geburtstag eines Familienmitgliedes. In diesen Fällen informieren Sie bitte vorher Ihre Nachbarn, damit diese sich wappnen können. Dadurch vermeiden Sie unnötigen Ärger und Unstimmigkeiten innerhalb der Hausgemeinschaft!

Wir wünschen Ihnen allen einen sonnigen – und vor allem entspannten – Sommer!

Wir führen Zimmerer- und Innenausbauarbeiten aus.

Beste Qualität aus
Meisterhand

Wir zimmern mit Hand und Verstand:

- Dachstühle
- Hallenkonstruktionen (Skelettbauteile)
- Ein- und Zweifamilienhäuser (Skelettbauteile)
- Abbund für zimmermannsmäßige Dachstühle und Wintergärten in Brettschichtholz.

Wir liefern Ihnen Bausätze und Bauteile. Computergesteuert abgebunden, inkl. Montagepläne für alle Produkte.

Wir beraten Sie gerne. Vereinbaren Sie mit uns ein unverbindliches Informationsgespräch.

KUHN
HOLZBAU GMBH

38518 Gifhorn-Gamsen
Am Sportplatz 6

Telefon
(0 53 71) 70 34

Telefax
(0 53 71) 7 36 96



■ Aus der Mieterschaft

Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag

Wer bereits 80 Jahre und länger auf dieser Erde verweilt, der hat einiges gesehen und erlebt. Und wer dann noch viele dieser Lebensjahre unter den Dächern der GWG verbracht hat, der möchte die schönen Stunden in unserer solidarischen Gemeinschaft mit Sicherheit nicht missen! Viele unserer Mieterinnen und Mieter haben im letzten halben Jahr wieder diese Wegmarke erreicht und damit einen Platz auf unserer Geburtstagsseite sicher!

Die herzlichsten Glückwünsche für unsere Geburtstagskinder, die in der Zeit vom 16. Dezember 2008 bis 15. Juli 2009 einen besonderen Ehrentag gefeiert haben! Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Glück und noch viele schöne Lebensjahre bei uns!

90 Jahre alt wurden

Cyrrill Sluga, Immenweg 2
Rosa Bädorf, Lindenstraße 9

85 Jahre alt wurden

Ernst Neumann, Dannenbütteler Weg 45
Julius Stengert, Isenbütteler Weg 25
Erna Flechner, Herz.-E.-Aug.-Straße 18
Agnes Fischer, Schleusendamm 15 a
Georg Langer, Kirchweg 5
Erika Lang, Am Hang 5
Hannelore Bähre, Borsigstraße 52
Erna Maria Weferling, Alter Postweg 48
Alica Rode, Hohe Luft 15 A
Angela Fricke, Lindenstraße 17 c
Edeltraut Kämpfe, Breslauer Str. 10
Lieselotte Heise, Am Hang 10
Ingeborg Schrompf, Lupinenweg 9
Irmgard Wegner, Immenweg 10
Lore Trumppf, Lindenstraße 17 b
Franz Klawitter, Isenbütteler Weg 15
Emilie Henters, Bäckerstraße 17

80 Jahre alt wurden

Wally Rzytki, Alter Postweg 68
Adelheid Himmler, Fuhrenkamp 34
Gerhard Klinzmann, Isenbütteler Weg 17
Alma Oldenburger, Birkenkamp 2
Friedrich Wilhauk, Handwerkerwall 8
Ingeborg Lapke, Waldstraße 3
Adolf Schmalz, Kirchweg 3
Herbert Meinzer, Handwerkerwall 8
Liebgard Küster, Herz.-E.-Aug.-Straße 4
Sinaida Enne, Bäckerstraße 32
Thea Dildej, Im Hängelmoor 14
Helene Mattner, Ribbesbütteler Weg 26
Linda Sell, Lindenstraße 19
Heinz Schmetzke, Immenweg 23
Ilse Horn, Konrad-Adenauer-Straße 7 b
Sophie Macias, Am Ziegelberg 6
Henny Bauer, Lindenstraße 13
Kurt Lemke, Borsigstraße 42
Sara Stump, Herbert-Trautmann-Platz 5
Inge Heinze, Dannenbütteler Weg 45
Karl-Heinz Henkel, Herz.-E.-Aug.-Str. 16
Hans Jocubeit, Im Hängelmoor 2
Anneliese Maier, Immenweg 21

Falls Sie Ihren runden Geburtstag nicht veröffentlicht haben möchten, geben Sie uns bitte vorab Bescheid. Gern gratulieren wir an dieser Stelle übrigens auch zu Ehejubiläen – ein kurzer Hinweis auf einen bevorstehenden besonderen Hochzeitstag genügt!

INGENIEUR-BÜRO KOCH GMBH



Ihr zuverlässiges Planungsbüro
für Gebäudetechnik in Gifhorn

Heizung - Lüftung - Klima - Sanitär - Elektro

Herbert-Trautmann-Platz 8
38518 Gifhorn

Tel.: 0 53 71 / 94 88 - 0
Fax: 0 53 71 / 94 88 - 15
info@ingenieur-buero-koch.de
www.ingenieur-buero-koch.de

Dipl.-Ing. (FH)
Herr Oliver Koch
Sachverständiger



für die Erkennung, Bewertung
und Sanierung von
Schimmelpilzschäden
in Innenräumen (TÜV)

Ihr Partner für

- Elektroinstallationen
- Elektromotorenreparaturen
- Photovoltaik
- EDV-Datenleitungsnetze
- SAT- und Antennenanlagen

ELEKTRO-OHLHOFF G m b H

Braunschweiger Str. 70 · 38518 Gifhorn · Tel (05371) 94710
Seilerstr. 9a · 38440 Wolfsburg · Tel. (05361) 13759
E-mail: elektro-ohlhoff@t-online.de



Maler- & Lackierarbeiten
Vollwärmeschutz
Betonsanierung
Tapezierarbeiten
Dekorative Beschichtungen



Robert Mayer GmbH - Malereibetrieb

Im Heidland 26 · 38518 Gifhorn · Tel. (0 53 71) 98 91-0 · Fax (0 53 71) 98 91-50
www.maler-mayer.de · info@maler-mayer.de



■ In eigener Sache

Kunst verbindet Regionen

Kunstreisen sind nicht neu. Das Bedürfnis, Grenzen zu überwinden und neue Impulse durch kreative Werke von Künstlern anderer Orte oder Kulturen zu bekommen, zieht sich durch fast alle Altersgruppen und Bevölkerungsschichten.

Wir von der GWG sind in Kooperation mit der ROM-ART Galerie einen Schritt weitergegangen und verbinden durch eine Kunstreise der besonderen Art acht Städte der Region Braunschweig visuell miteinander. Das Ziel: Die Identifikation der Besucher und Besucherinnen mit dem Gebiet auf neue Weise herzustellen. Vor diesem Hintergrund haben die Künstler Gisela Salverius und Peter Matzat für jede Stadt ein Kunstblatt sowie eine Kunstkarte erstellt. Eine Idee, die die ROM-ART Galerie schon zur Expo 2000 entwickelt und jetzt in Zusammenarbeit mit uns neu aufgegriffen hat.

Die Resultate sind vom 16. Juni bis 17. September in der Ausstellung „Region à la carte“ zu sehen. Dabei handelt es sich bereits um die dritte Ausstellung des Galeristen Hans-Joachim Grove im Hause der GWG. Während unserer Öff-



nungszeiten (montags und donnerstags von 9-12 und 14-16 Uhr, dienstags von 9-12 und 14-17 Uhr sowie freitags von 9-12 Uhr) können Sie in unserem Service-Zentrum auf Entdeckungsreise gehen und sich inspirieren lassen!

Und auch der Erwerb der Kunstwerke ist erwünscht: Mit einem Teil des Verkaufserlöses der Kunstkarten und Kunstblätter wird das soziale Projekt der Aller-Zeitung „Helfen vor Ort“ im Rahmen der Aktion „Art for help“ unterstützt!

■ Ratgeber

Einfach gesund bleiben



„One apple a day keeps the doctor away“ – ein Apfel am Tag hält den Doktor fern, besagt dieser schon sehr alte Spruch. Denn: Äpfel sind nicht nur gesund, sie schützen auch vor Krebs.

Es sind die Flavonoide, diese leuchtend gelben, roten, grünen und blauen Pflanzenfarbstoffe. Es handelt sich hier offensichtlich um sogenannte Anthocyane, die die Wirkung von Wachstumsfaktoren hemmen. Das heißt, sie blockieren das Wachstum von Krebszellen und schützen zudem vor dem Angriff freier Radikale.

Dazu verstärken sie die Wirkung von Vitamin C und Adrenalin. Eine 15 Jahre dauernde Studie in Finnland hat ergeben, dass das Zusammenspiel von Flavonoiden, die besonders häufig in Äpfeln aber auch in Weintrauben vorkommen, besonders bei Lungen- und Darmkrebs eine prophylaktische Wirkung entfaltet. Je mehr Flavonoide die freiwilligen Studienteilnehmer mit ihrer täglichen Nahrung aufnahmen, desto seltener erkrankten sie an Krebs.

(Quelle: AMA/USA, National Finnish Cancer Registry, Helsinki)

■ Erfolgsfaktor Familie

Familienfreundlichkeit – ein starkes Markenzeichen der GWG!

Es tut sich etwas in Deutschland! Die Zahl der Unternehmen, die die Bedeutung eines familienfreundlichen Klimas für sich erkannt haben und im Firmenalltag leben, steigt.

Auch das öffentliche Bewusstsein von der Wichtigkeit dieses Engagements sowie die politische Unterstützung dafür wachsen. Ein Beweis ist aktuell das Netzwerk „Erfolgsfaktor Familie“, das unter der Schirmherrschaft der Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag ins Leben gerufen wurde.



Hier vernetzen sich Unternehmen, für die familienbewusste Entscheidungen eine unverzichtbare Grundlage sind. Schon mehr als 2.190 deutsche Firmen sind kompetente Partner dieses Forums und nutzen die breite Plattform zum Erfahrungsaustausch – und die Gif-

horner Wohnungsbau-Genossenschaft eG ist mit dabei! Themen, die in diesem Netzwerk diskutiert und dann im Unternehmensalltag umgesetzt werden, sind unter anderem flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit), Förderung von Frauen mit familiären Verpflichtungen in Führungspositionen und Teilzeitarbeitsplätze mit familienfreundlicher Arbeitszeitverteilung.

Die GWG kümmert sich schon lange um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Frühzeitig hat die Geschäftsführung erkannt, dass zufriedene Mitarbeiter bessere Mitarbeiter sind. Auf diese Weise gewinnen am Ende alle, denn es ist erwiesen, dass sich eine konsequent an den Bedürfnissen von Familien ausgerichtete Unternehmenspolitik lohnt! Ein

Beispiel: Zufriedene Arbeitskräfte bleiben ihrer Firma treu und senken somit die Kosten, die eine hohe Mitarbeiterfluktuation mit sich bringt. Außerdem verbessert sich die Motivation aller Beschäftigten, was am Ende nicht nur für das Betriebsklima gut ist, sondern auch die Effizienz eines Unternehmens erhöht.

Wir sind stolz darauf, das Logo „Erfolgsfaktor Familie“ tragen zu dürfen. Mehr noch – die GWG wird sich weiterhin für den Ausbau der Familienfreundlichkeit und eine ausgeglichene Balance der Bereiche Arbeit und Leben stark machen. Dazu gehört auch, dass wir in unserem Umfeld andere Unternehmen mit diesen guten Ideen anstecken wollen!

Jetzt SPAREN!



„Gemeinsam mit unserem Saubermann...“

... gegen den Schmutz!“



[Spar Dir den Ärger mit dem Dreck] !nnotec

Info-Hotline 0800-466 68 32 Kostenlos aus d. dtsh. Festnetz

abfall-management

■ Gesundheit

Gesund durch den Sommer – ältere Menschen müssen viel trinken

Hamburger, Pommes, Cola: Die mitunter fragwürdigen Ernährungsgewohnheiten und das Übergewicht von Kindern und Jugendlichen sind derzeit ein häufig diskutiertes Thema. Vielfach wird dabei allerdings vergessen, dass auch die Ess- und Trinkgewohnheiten älterer Menschen Anlass zur Sorge geben.

Die Ernährung spielt eine wichtige Rolle für das Wohlbefinden in der zweiten Lebenshälfte, da sich einige wichtige Veränderungen im Körper vollziehen. Besonders das Trinkverhalten älterer Menschen im Sommer ist beunruhigend. Denn im Alter sinkt der Wasserhaushalt von 65 auf 55 Prozent. Ursachen hierfür sind ein abnehmendes Durstgefühl und die damit verbundene Flüssigkeitsreduzierung. Und auch Abführmittel könnten den Flüssigkeitsverlust

des Körpers beschleunigen. Senioren sollten daher am Tag mindestens zwei Liter Flüssigkeit in Form von Mineralwasser, Früchte- und Kräutertees sowie mit Wasser verdünnten Obstsaften zu sich nehmen, raten Ernährungswissenschaftler. Von Alkohol und Kaffee ist dagegen abzuraten.

Aber auch der gewohnte Schweinebraten mit kräftiger Soße sollte im Sommer lieber nicht auf dem Speiseplan stehen: Um gesund



durch den Sommer zu kommen, ist einer abwechslungsreichen, leichten und vitaminhaltigen Kost der Vorzug zu geben.

■ Schöner wohnen

Herzlich willkommen! Tipps für den Flur

Diele und Flur sind die Visitenkarte einer Wohnung – und gleichzeitig der Bereich, der am schwierigsten einzurichten ist. Aber es gibt glücklicherweise ein paar kleine Tricks...



Schwierige Grundrisse, wenig Platz und kaum natürliches Licht sind die häufigsten Probleme. Optimal gestaltet, können Flure aber einen optisch nahtlosen Übergang zu den anderen Räumen der Wohnung herstellen und zusätzlichen Stauraum schaffen.

Machen Sie mehr aus Ihrem Flur:

- Schaffen Sie Atmosphäre mit Spiegeln und Licht.
- Gerade bei Dielen- und Flurmöbeln finden sich viele witzige Designideen, die Sie auch auf kleinstem Raum realisieren können.
- Wagen Sie ruhig auch einmal ein mutiges Farbspiel und erzeugen Sie mit Material- oder Formkombinationen Spannung.

Dielen- und Flurmöbel sollten idealerweise mehrere Funktionen gleichzeitig erfüllen:

- Ansprechendes Design, um Diele



und Flur wohnlich zu gestalten.

- Reichlich Stauraum für größere und kleinere Kleidungsstücke, Schuhe, Handtaschen, Regenschirme etc.
- Variationsmöglichkeiten des Möbelprogramms bei der Gestaltung des meist recht kleinen Bereichs.
- Nützliche „Helfer“ wie Garderobenhaken, Hutablage und ausreichend Einlegeböden bzw. Aufhängevorrichtungen in Schränken.

■ In eigener Sache

Wohlfühlfaktor GWG

Das Leben in der Genossenschaft ist stark geprägt durch ein mitmenschliches Geben und Nehmen! Das freut uns sehr, weil wir uns dadurch deutlich unterscheiden vom Wohnen in einer anonymen Wohnsiedlung. Dass das auch bei unseren Mieterinnen und Mietern so ankommt – ist eine schöne Bestätigung! Wir geben deshalb an dieser Stelle gern eine Auswahl der vielen positiven Reaktionen weiter, die uns in der letzten Zeit erreicht haben:

Großes Kompliment – Farbgestaltung des Wohnblocks Alter Postweg / Ecke Borsigstraße!

Guten Morgen die Damen und Herren der Genossenschaft,

hiermit möchte ich Ihnen ein ganz großes Kompliment machen für die Farbgestaltung des Wohnblocks.

Ich bin eine Anwohnerin in der Borsigstraße und freue mich jedes Mal, wenn ich nachhause komme, über den schönen aufmunternden Anblick der kräftigen Rot- und Orange-Töne. Das hebt sich sehr positiv von den verhaltenen Pastelltönen der anderen Häuser ab, wirklich toll!

Weiter so!

Die Farben entsprechen sogar dem, was unter Anwendung von Feng-Shui empfohlen worden wäre.

(E-Mail einer Anwohnerin aus der Borsigstraße)

Dankeschön an die Hausgemeinschaft Am Hang 10

Hallo, liebe Mitbewohner des Hauses Am Hang 10,

auf diesem Wege möchte ich mich ganz herzlich bedanken für Ihre Hilfsbereitschaft jeder Art. Ohne Ihre fürsorgliche Nachbarschaftshilfe wäre meine Selbstständigkeit weitaus schwieriger.

Also allen: Familie Timm, Frau Fosseler, Frau Stielow, Frau Gruzza und Herrn Schiel meinen innigsten Dank.

Ihre Lieselotte Heise

(Brief von Frau Heise)

GWG

GIFHORNER
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG

Dankeschön an die GWG

Guten Morgen,

die Balkone sind bereits saniert worden. Ich bin perplex! Eine solch schnelle Erledigung meiner Bitte hatte ich nicht erwartet. Ab sofort haben Sie einen neuen „GWG“-Fan. Danke!

Übrigen ist der junge Maler, den Sie geschickt haben, extrem fleißig, freundlich und zuvorkommend gewesen – auch das war verblüffend.

Ich wünsche Ihnen alles Gute.

(E-Mail eines Anwohners aus dem Ribbesbütteler Weg)

Lob an die GWG

Die farbliche Gestaltung der Fassaden am Alten Postweg ist sehr gut gelungen!

(Anruf einer Mieterin im Alten Postweg)

■ In eigener Sache

Erfolg auf der ganzen „Linie“ – Originelle Werbekampagne der GWG!

Wenn Sie in der nächsten Zeit auf der Straße häufiger unser Logo im Augenwinkel an sich vorbeirauschen sehen, wundern Sie sich nicht! Weder haben sich unsere Werbebanner selbstständig gemacht noch erliegen Sie versehentlich einer Sinnestäuschung! Im Gegenteil: Wir setzen mit unserer Werbung jetzt auf Mobilität und bringen die Gifhorer ab sofort mit Hilfe eines Linienbusses auf den GWG-Geschmack!

Wir sind selbst begeistert, wie gelungen sich die Umsetzung dieser Idee präsentiert! Farblich brillant und auf witzige Art überzeugend springt unsere Botschaft dem Betrachter entgegen und macht Ihre zukünftigen Nachbarn auf die Vielfalt des Wohnens bei der GWG aufmerksam.

Diese plakative Form der Werbung beschert uns sicher viele neue Interessenten – und das ist nicht nur gut für unseren Wohnungsbestand! Von einer hohen Auslastung der Wohnungen profitiert die ganze Atmosphäre eines Viertels, und damit am Ende wir alle.

Sollten Sie also demnächst mal Ihren Bus verpassen, kann es sein, dass Ihnen ein nettes Pärchen hinterherblickt und sich auf die „abgefahrenen“ Möglichkeiten bei der GWG freut. Dann freuen Sie sich mit – der nächste Bus kommt bestimmt!



Glasbau-LEHNER

- Duschtüren
- Glasschiebetüren
- Isoliergläser
- Spiegel
- Kunststoffprodukte
- Stegplatten
- Einbruchschutz
- Fenster und Türen
- Ganzglastüren

Wir lackieren Gläser in jeder Farbe!

Unter den Glasern
sind wir die kleinste Nummer

Die Nummer **1**



24 Stunden Notdienst
(0 53 71) 7 18 16

Hugo-Junkers-Str. 8 • 38518 Gifhorn • Tel.: (0 53 71) 7 18 16 • Fax: (0 53 71) 7 68 17

Mitgliedsausweis

Ihr Mitgliedsausweis zahlt sich aus – und zwar täglich!



Eine Mitgliedschaft bei der GWG lohnt sich allein schon wegen des hohen Wohnkomforts und der guten Nachbarschaft, liebe Mieterinnen und Mieter! Doch haben Sie darüber hinaus auch schon die vielfältigen Rabatte der GWG-Partnerunternehmen getestet? Falls nicht, sind vielleicht die Sommer- und Ferienwochen der beste Zeitpunkt dafür!

Sie möchten Ihr Zuhause ein wenig aufmöbeln, wünschen sich frische Farben für die Wände oder einen Tapetenwechsel? Kein Problem, dank Ihres Mitgliedsausweises gibt es das Material um bis zu 10 % günstiger. Auch beim Apothekeneinkauf oder dem Erwerb von Büromaterial lässt sich einiges sparen – schauen Sie einfach in der nebenstehenden Liste nach! Dort haben wir für Sie alle teilnehmenden Betriebe und Geschäfte sowie die von ihnen gewährten Ermäßigungen zusammengestellt.

■ **ADAC Stützpunkt
Autohaus Kühl Gruppe**
Wolfsburger Str. 3, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 80 70
5 % auf Dienstleistungen

■ **Autohaus Kühl Gruppe
VW/Audi/Seat/Skoda**
Wolfsburger Str. 3, Gifhorn
Am EyBelkamp 2, Gifhorn
Henschelstr. 1, Gamsen
Tel. 0 53 71 / 80 70
15 % auf Mietwagen
5 % auf Ersatzteile und Originalzubehör
• kostenloser Saisoncheck

■ **Autohaus Schlingmann**
Braunschweiger Str. 97, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 98 66 - 0
50 % auf Angebotspreis bei saisonalem Radwechsel
• kostenlose Autowäsche bei saisonalem Autocheck

■ **Baugeschäft Mennenga**
Fohlentrift 7, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 40 10
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialkauf

■ **Bau- und Möbeltischlerei Möhle**
Malerstraße 10, Isenbüttel
Tel. 0 53 74 / 96 78 11
3 % auf Materialkauf

■ **Beyer-Bürobedarf OHG**
Braunschweiger Str. 3, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 41 46
5 % auf alles, außer Bücher und Netto-Artikel

■ **Calberlah Heizungsbau GmbH**
Im Heidland 10, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 84 00
10 % auf Materialkauf

■ **Calberlah Sanitär**
Braunschweiger Str. 71, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 98 41- 0
10 % auf Materialkauf

■ **Dachdeckerei Henke**
Fallerslebener Str. 6, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 1 23 08
10 % auf Materialkauf

■ **Eisen-Kutzner GmbH & Co. KG**
Schillerplatz 6, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 88 50
10 % auf Materialkauf
5 % auf Maschinen

■ **Elektro-Buchardt**
Steinweg 35, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 1 23 25
10 % auf Materialkauf

■ **Elektro Ellermann
Hausgeräte-Service**
Herbert-Trautmann-Platz 1, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 93 56 09
3 % auf Geräte u. Ersatzteile
• keine Anfahrtkosten

■ **Elektro-Henning**
Sonnenweg 3, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 45 44
10 % auf Materialkauf

■ **Elektro-Ohlhoff GmbH**
Braunschweiger Str. 70, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 94 71 - 0
10 % auf Materialkauf

■ **Ernst Raulfs GmbH
Malereibetrieb**
Maybachstraße 1, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 8 67-0
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialkauf

■ **ETK Elektrotechnik**
Schulweg 2a, Neubokel
Tel. 0 53 71 / 15 03 10
10 % auf Materialkauf

■ **Fliesenfachgeschäft
Schwier & Sohn GmbH**
Winkeler Straße 19, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 47 18
10 % auf Materialkauf

■ **Friseursalon Bley ‚Star-Cut‘**
Borsigstr. 26, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 38 75
Herz.-E.-Aug.-Str. 22, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 19 22
3 % auf Service
10 % auf Verkaufsartikel

■ **Glasbau Lehner**
Hugo-Junkers-Str. 8, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 7 18 16
10 % auf Materialkauf

■ **Hammer-Heimtex GmbH**
Hamburger Str. 77, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 35 98 47
3 % auf Materialkauf

■ **Heizung Sanitär Henschke**
Akeleiweg 12, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 1 69 99
10 % auf Materialkauf

■ **Holzbau Kuhn GmbH**
Am Sportplatz 6, Gamsen
Tel. 0 53 71 / 70 34
10 % auf Materialkauf

■ **Ingenieur-Büro Koch GmbH**
Herbert-Trautmann-Platz 8, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 94 88 - 0
10 % auf Ingenieursleistungen

■ **Jesse und Wrann
Garten-, Landschafts- und
Sportplatzbau GbR**
Im Heidland 31, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 92 40
5 % auf Materialkauf

**Jetzt Energie sparen.
Ihre Immobilie hat es in sich.**



Wir machen Ihr Haus zum Energiesparhaus. Ganz einfach durch Nutzung bereits vorhandener Techem-Erfassungsgeräte. Das senkt Ihren Heizenergieverbrauch um garantiert mehr als 6%. Mehr über die Idee, Energie clever zu nutzen, erfahren Sie unter www.techem.de/adapterm.

Energiesparen mit adapterm.
Mehr Infos unter: www.techem.de/adapterm

Techem Energy Services GmbH
Niederlassung Hildesheim • Bahnhofsallee 12 • 31134 Hildesheim
Niederlassung Braunschweig • Theodor-Heuss-Str. 5 • 38122 Braunschweig
Niederlassung Göttingen • Benzstraße 8 • 37083 Göttingen
Tel.: 0 18 02 / 02 01 03* • Fax: 0 18 02 / 00 06 80* • www.techem.de



techem

*(6 ct./Anruf aus dem dt. Festnetz, ggf. abweichende Preise für Mobilfunk)

- **Kowalewski Bauelemente**
Hauptstr. 17, Leiferde
Tel. 0 53 73 / 16 41
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialkauf
- **Manfred Lippick Malermeister**
Heidweg 5, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 35 13
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialkauf
- **Metallbau Gerhard Gieseke
Inhaber Thomas Neemann**
Am Weinberg 2, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 38 16 18
10 % auf Materialkauf
- **Michael Notbom
Gas- und Wasserinstallations-
Meister**
Winkeler Straße 19, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 5 93 93
10 % auf Materialkauf
- **Olio Verde**
Steinweg 2, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 81 39 64
5 % auf jeden Einkauf

- **Otto Schulze Malermeister
Inhaber Jens Schulze**
Kirchstraße 11, Tüla
Tel. 0 58 33 / 71 02
5 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialkauf
- **PHOTowerk GmbH
Foto – Presse Agentur**
Cardenap 2, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 94 12 - 0
10 % auf Hochzeits- und
Gesellschaftsfotos
- **Robert Mayer GmbH
Malereibetrieb**
Im Heidland 26, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 98 91 - 0
3 % auf Dienstleistungen
10 % auf Materialkauf
- **Schäffer & Walcker GmbH
Heizung Lüftung Sanitär**
Im Heidland 23, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 30 37
10 % auf Materialkauf

- **Siegmund Fliesen**
Im Paulsumpf 10, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 7 14 10
10 % auf Materialkauf
- **Sonnen - Apotheke**
Herbert-Trautmann-Platz 6, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 39 34
5 % auf Freiwahl-Artikel
- **Spiller + Krüger GmbH & Co. KG
Sanitär und Heizung**
Lehmweg 28, Gifhorn
Tel. 0 53 71 / 9 83 00
10 % auf Materialkauf
- **Stahl GmbH & Co. KG**
Zum Wohlenberg 3, Leiferde
Tel. 0 53 73 / 14 34
10 % auf Materialkauf
- **Tischlerei und Innenausbau
Michael Braun**
Kolleweg 7a, Sassenburg
Tel. 0 53 78 / 6 54
3 % auf Service

JESSE WRANN

GARTEN-, LANDSCHAFTS- UND SPORTPLATZBAU

Jesse und Wrann
Im Heidland 31 · 38518 Gifhorn

Telefon 05371 - 592 40 · Telefax 05371 - 130 17

Unsere Leistungen:

- Holz- und Zaunarbeiten
- Dachbegrünung
- Garten- und Landschaftspflege
- Pflaster und Natursteinarbeiten
- Erdarbeiten
- Spiel- und Sportplatzbau
- Winterdienst
- Planung und Beratung
- Saat- und Pflanzarbeiten
- Wasser im Garten
- Baumfällung und Pflege
- Stubben fräsen
- Spezialfällungen mit SKT und Kran

*„Wir gestalten Ihren Garten mit **wachsender** Begeisterung“*

■ Familienportal

Liebe Familien,

dass die Gifhorner Region eigentlich der ultimative Urlaubsrenner der Sommersaison 2009 ist, haben Sie schon durch unser Titelthema erfahren. Aber nicht nur, wenn es um Abkühlung bei zu hohen Temperaturen geht, sind Sie in Ihrer Heimat bestens aufgehoben. Was Sie - und vor allem unsere ferienhungrigen Kinder und Jugendlichen – alles im schönen Gifhorn auf die Beine stellen können, haben wir herausgefunden:

Ausgewählte Tipps für Sommer- spaß und gute Laune:

- Open-Air mit Flair! Das beliebte Sommernachtskino wartet auch in diesem Sommer auf echte Filmfans! Jeden Freitag und Samstag im August hinter dem Kino auf der Grünfläche (mit Ausnahme des Altstadtfestwochenendes).
- Liebe Senioren, aufgepasst: Reservieren Sie sich den 12. August in Ihrem Terminkalender für die beliebte Seniorenfahrt der GWG und machen Sie mal wieder einen Ausflug!
- Nichts für „Couch-Potatos“: Am 16. August startet zum achten Mal das große Event „Sport am Tankumsee“. Nicht verpassen!
- Vom 21.-23. August verwandelt sich die Fußgängerzone in eine große Partymeile. Das beliebte Altstadtfest sorgt wieder für ein abwechslungsreiches Wochenende.
- Auch kleine Besucher kommen an diesem Wochenende nicht zu kurz. Spezielles Highlight: Das Junior-Altstadtfest am 22. und 23. August auf dem ehemaligen Hempel-Parkdeck!

- Auch was für die Großen: Am 25. August tritt der virtuose Gitarrist Martin C. Herberg im Speicherhof auf. Unbedingt anhören und entführen lassen auf eine musikalische Reise!
- Am 13. September fällt in der Fußgängerzone der Startschuss für das bekannte Entenrennen.
- Der Weltkindertag ist auch in diesem Jahr wieder ein Grund zum Feiern: Kommt am 20. September in den Außenbereich von Schütte und lasst euch überraschen!

Im Veranstaltungskalender der Stadt Gifhorn gibt es noch weitere Veranstaltungen, Feste und Aktionen für die ganze Familie. Der Kalender ist im Internet unter der Adresse www.gifhorn4u.de abrufbar.

Sie haben keinen Internetzugang oder Sie haben noch weitere Fragen? Unsere Mitarbeiterin Frau Fillweber steht Ihnen vormittags im Büro der Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG unter der Tel. (05371) 9898-31 gern zur Verfügung.

Viel Abwechslung und einen schönen Sommer wünscht die GWG!



TN Consulting Industriedienstleistungen Montagen / Musterbau

Inhaber: Thomas Neemann

Neue Straße 3 · 38518 Gifhorn · Telefon: 05371/9381618

■ Aktuelles

Alles um die Ecke! – Hohensteins Leckerecke versorgt die Nachbarschaft!

Eine gute Infrastruktur im unmittelbaren Wohnumfeld ist Gold wert! Wer für den täglichen Bedarf an Grundnahrungsmitteln wie Brot und Brötchen, Getränken, Zeitschriften und Genussmitteln nicht gleich eine weite Anreise zum nächsten Discounter auf sich nehmen muss, profitiert von einer besseren Lebensqualität.

Das wissen auch wir von der GWG – und deshalb sind wir dem Wunsch zahlreicher Bewohner nachgekommen:

Seit dem 1. April 2009 gibt es im Ladenzentrum Borsigstraße eine neue Filiale von „Hohensteins

Leckerecke“. Mit diesem neuen Mieter schaffen wir sogar noch ein Zusatzplus an Lebensqualität für das Quartier: Ein attraktiver Cafébereich mit viel Platz lädt nach dem Einkauf oder einfach zwischendurch als Treffpunkt zum Entspannen und Klönen ein - bei gutem Wetter sogar draußen! Hier treffen sich Nachbarn in gemüt-

licher Atmosphäre und tauschen Neuigkeiten aus. Als besonderen Service gibt es zudem eine Post- und Lottoannahmestelle.

Mit diesem Einkaufsmarkt ermöglicht die GWG eine Grundversorgung für 500 Wohnungen in unmittelbarer Nähe und schließt eine Lücke in der Nahversorgung Ihres Wohngebietes. Denn der Alltag und das Wohlbefinden unserer Mieterinnen und Mieter liegen uns am Herzen - optimale Lebensbedingungen und eine entsprechende Infrastruktur gehören selbstverständlich dazu!



Seit über

150

Jahren

Ein Unternehmen mit Tradition



■ Die GWG in Zahlen

Verkürzte Fassung der Bilanz zum 31.12.2008

Aktiva	EUR	Passiva	EUR	EUR
ANLAGEVERMÖGEN		EIGENKAPITAL		
Immaterielle Vermögensgegenstände	8.741,00	Geschäftsguthaben		5.784.471,49
Sachanlagen		Ergebnisrücklagen		15.485.623,57
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit und ohne Bauten	49.054.585,34	Bilanzgewinn		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	159.656,00	Jahresüberschuss	549.766,52	
Bauvorbereitungskosten	0,00	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	-255.000,00	294.766,52
Finanzanlagen		Eigenkapital gesamt		21.564.861,58
Andere Finanzanlagen	400,00	RÜCKSTELLUNGEN		420.799,63
UMLAUFVERMÖGEN		VERBINDLICHKEITEN		
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	4.110.151,09	Verbindl. gegenüber Kreditinstituten	18.421.422,10	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		Verbindl. gegenüber anderen Kreditgebern	9.954.490,94	
Forderungen aus Vermietung	140.061,51	Erhaltene Anzahlungen	3.472.425,45	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.694,67	Verbindlichkeiten aus Vermietung	10.421,30	
Sonstige Vermögensgegenstände	53.433,36	Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	902.479,48	
Flüssige Mittel		Sonstige Verbindl.	48.791,01	32.810.030,28
Kassenbestand, Postbankguthaben und Guthaben bei Kreditinstituten	1.264.443,65	Rechnungsabgrenzungsposten		46.097,74
Rechnungsabgrenzungsposten	47.622,61			
Bilanzsumme	54.841.789,23	Bilanzsumme		54.841.789,23

Verkürzte Fassung der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2008

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		9.689.492,27
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen		1.026.699,53
3. Sonstige betriebliche Erträge		352.636,63
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		5.864.215,62
5. Rohergebnis		5.204.612,81
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	991.975,77	
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung davon für Altersversorgung 31.351,38 EUR (i. Vj. 27.485,48 EUR)	225.890,05	1.217.865,82
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.364.404,28
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		831.021,11
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		32,00
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		41.520,91
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.065.489,84
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		767.384,67
13. Sonstige Steuern		217.618,15
14. Jahresüberschuss		549.766,52
15. Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in Ergebnisrücklagen		255.000,00
16. Bilanzgewinn		294.766,52

■ Ratgeber

Streichen und Tapezieren – so gelingt's bestimmt!

Damit das Gestalten der Wände zum Erfolgserlebnis wird, sollten Selbstermacher wissen, worauf man beim Kauf von Farben und Lacken achten sollte, welches Handwerkszeug geeignet ist und wie man den Untergrund richtig vorbereitet.

Farbe kaufen: Eine Skala nennt Ihnen die Qualität

Seit 2001 steht auf dem Etikett jeder weißen Innenwandfarbe die Deutsche Industrie-Norm „DIN EN 13 300“. Sie zeigt tabellarisch, was das Produkt bietet: Den Glanzgrad gibt es in vier Stufen von matt bis glänzend. Das Kontrastvermögen benennt die Stärke der Deckkraft. Von vier möglichen Klassen sind hierzulande nur die besten (1 und 2) im Handel. Die Güte der Nassabriebbeständigkeit sagt schließlich, wie reinigungsfähig eine Farbe ist. 1 ist die höchste Klasse und wird nur von Glanzlatexfarben erreicht. Klasse 4 und 5 sind nicht zu empfehlen.

Nassabriebbeständigkeit: Wo sie besonders hoch sein muss

Für stark genutzte Räume wie Flur, Kinder- und Esszimmer sollten Sie ein Produkt der Klasse 2 wählen. Für das Schlafzimmer reicht 3. Im Wohnzimmer sollte es mindestens Klasse 3 oder höher sein. Für Bad und Küche raten wir zu Produkten, die speziell für diese Räume entwickelt wurden: Sie sind reinigungsfähig, können die Feuchtigkeit regulieren und haben meist einen Schutz gegen Schimmel.

DIN-Normen: Eigenschaften statt Klassen

Manchmal werden für die Nassabriebbeständigkeit noch die Begriffe der früheren „DIN 53778“ verwendet. Dabei entspricht „waschbeständig“ der heutigen Klasse 3 und „scheuerbeständig“ der Klasse 2.

Vor dem Malen: Unbedingt den Untergrund prüfen

Die meisten Farben und Tapeten wie Raufaser können öfter überstrichen werden, wenn die Tapete an Rändern und Nähten noch fest

sitzt und die Farbe hält. Machen Sie einen Test: Zehn Zentimeter Malerkrepp gut andrücken, dann mit einem Ruck abziehen. Ist der Streifen sauber, kann sofort gestrichen werden. Haftet alte Farbe daran, müssen Sie die Wand mit Wasser und Spülmittel abwaschen. Danach zur Sicherheit mit Acryl-Tiefgrund fixieren, über Nacht trocknen lassen – dann können Sie die Wandfarbe auftragen.

Handwerkszeug: Auf die richtige Rolle kommt's an

Beachten Sie die Hinweise des Herstellers: Für viele Farbserien ist eine Malerrolle mit Kurzflor erforderlich – nicht mit Langfell!

Farbfrost vermeiden: Keinesfalls selbst mischen!

Fertige Farbkollektionen sind

umfangreich und erfüllen fast jeden Wunsch. Einen speziellen Ton können Sie in Fach- und Baumärkten anmischen lassen. Ein Beispiel: Sie wünschen exakt die Nuance Ihrer Gardine, finden sie aber auf keiner Farbkarte. Dann können Sie den Ton einscannen lassen. In der Farbmischmaschine gelingt er präzise und wird zum Nachbestellen auf einer Farbkarte notiert. Die Vorteile beider Möglichkeiten: Sie bekommen haargenau Ihre Wunschfarbe und können sie jederzeit nachkaufen.

Superleicht im Handling: Moderne Vliestapeten

Raufaser ist der Klassiker, immer beliebter werden jedoch Vliestapeten. Die glatte Version wirkt wie untapeziert. Sie eignet sich perfekt für kreative Wickel-, Wisch- und Putzstrukturtechniken. Vliestapeten gibt es aber auch geprägt, farbig oder mit Muster. Ihr großes Plus: Selbst Ungeübte können sie verarbeiten – Wand einkleistern, dann die leichte Bahn trocken draufsetzen, fertig. Aber: Die Wand muss absolut glatt und sauber sein, denn jede Unebenheit zeichnet sich ab. Diese beseitigen Sie mit speziellen Spachtelmassen für Innenräume, Öffnungen können Sie mit Rissbändern überdecken.



■ Rätselauf Lösung

Im Moment denkt eigentlich keiner mehr daran,...

...aber schon bald wird es wieder in aller Munde sein! Gemeint ist das „Christkind“ als Lösungswort für unser Rätsel der Ausgabe 02/08. So viele richtige Antworten sind bei uns vom Himmel herabge regnet, dass unsere Mitarbeiterin Frau Fillweber als Glücksfee das Los entscheiden lassen musste. Glückliche Gewinnerin der Philips-Küchenmaschine – gestiftet von der Firma Elektro-Ohlhoff GmbH –

ist Frau Edith Zimmermann aus der Wohnanlage im Ribbesbütteler Weg: Herzlichen Glückwunsch!

Und auch wenn in dieser Jahreszeit keine Kekse gebacken werden... - ein erfrischender Sommerfruchtshake lässt sich sicher damit zaubern. Allen anderen Teilnehmern danken wir fürs Mitmachen – wagen Sie Ihr Glück am besten gleich aufs Neue!



■ Neubauprojekt

Architektenhäuser im Wohngebiet „Zur Laage“ können besichtigt werden

Im Baugebiet „Zur Laage“ in Gifhorn/Gamsen entstehen 5 Architektenhäuser – alle nach Wunsch mit Carport oder Einstellplatz.



Energiesparende Bauweise verbunden mit moderner Architektur ermöglichen attraktives Wohnen in Behaglichkeit und gehobenem Komfort. Die isolierverglasten Fenster lassen viel Tageslicht in das Haus und schaffen so in Verbindung mit sorgfältig ausgesuchten Baustoffen (Außenisolierung) die Grundlage für ein angenehmes Raumklima. Die Grundstücksgrößen von ca. 550 qm bieten viel Platz für schöne Gartenanlagen rund um 130 qm Wohnfläche. Der Einsatz neuester Technik sorgt für eine optimale Energieeffizienz.

Zwei Häuser sind bereits erstellt und stehen als Musterhäuser zur Besichtigung bereit. Ihre Wünsche bei der Innenausstattung können noch individuell berücksichtigt werden. Einem kurzfristigen Bezug stünde dann nichts mehr im Wege.

Wünsche hinsichtlich der Raumaufteilung können bei den geplanten 3 weiteren Häusern individuell berücksichtigt werden.

Die Wohnanlage liegt in einem neuen Baugebiet in gepflegter

Umgebung! Die Nahversorgung ist durch kurze Wege optimal.

Beratung, Finanzierungsvorschlag und Verkauf erfolgen durch unseren Kooperationspartner und gehören zum kostenlosen Service.

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin.

IK-Immobilien
Frau Kruse
Tel.: (0 53 07) 74 74

Zu guter Letzt

Heute schon gelacht?

„Wenn ich gähne, halte ich mir die Hand vor den Mund“, erklärt der Großvater seinem Enkel. – „Das muss ich nicht machen, mir fallen die Zähne ja nicht raus!“

Ehepaar Schneider sitzt beim Abendessen. Er kleckert Quark auf seine Hose und meint: „Oh je, ich sehe aus wie ein Schwein!“ – „Ja, und jetzt hast du dich auch noch bekleckert!“

„Mein Gott, Sie haben 2,5 Promille“, sagt der Polizist zum Autofahrer. – „Das kann doch gar nicht sein, auf der Flasche stand 0,7!“

Zwei Hunde beobachten, wie eine Straßenlaterne aufgestellt wird. Sagt der eine zum anderen: „Komm, das muss begossen werden!“

Zwei alte Damen unterhalten sich. „Ich konnte die ganze Nacht vor Zahnschmerzen nicht schlafen“, jammert die eine. – „Das kann mir nicht passieren: Meine Zähne und ich schlafen getrennt.“

Impressum

„ZUHAUSE IN GIFHORN“
Mitgliederzeitschrift der Gifhorer
Wohnungsbau-Genossenschaft eG
Ausgabe: 2/2009
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Auflage: 3.700

Herausgeber:
Gifhorer
Wohnungsbau-Genossenschaft eG
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn
Tel. (0 53 71) 98 98-0
Fax (0 53 71) 98 98-98
gwg@gwg-gifhorn.de
www.gwg-gifhorn.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Andreas Otto

Konzept, Gestaltung, Text, Realisation:
Stolp und Friends
Marketing-Gesellschaft mbH
Fon (05 41) 800 493-0
www.stolpundfriends.de

Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn



Des Rätsels Lösung ...

... ist nicht immer einfach, aber einfach aufgeben ist natürlich auch keine Lösung. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen wieder viel Spaß mit unserem Kreuzworträtsel, das Ihnen hoffentlich nicht allzu großes Kopfzerbrechen bereiten wird. Also, nichts wie ran an den Kugelschreiber und mitgemacht. Schließlich gibt es auch wieder etwas Tolles zu gewinnen. Unter allen Einsendern (nur Mitglieder der GWG) mit der richtigen Lösung verlosen wir einen Gutschein von „Hohensteins Leckerecke“ im Wert von 50 Euro.

Dreimannkapelle	▼	schwerer Sturm	einen Tipp abgeben	▼	Bohle, Planke	Abfolge von Augenblicken	▼	hübsch, anziehend	Vergrößerungsglas	▼	5	wildes Tier, Raubtier
edle Blume	↻ 2				etwas bedauern							
	▶							munter, vorwitzig				Brennmaterial
Seeräuber			übermenschliches Wesen		Preischild							
Windröschen	Spion, Spitzel						verfallenes Bauwerk		↻ 3	Fein Gebäck		
	▶				Traktor, Zugmaschine							
mehrstimmiges Lied		alkoholfreies Mischgetränk		geometrische Figur	gefällsüchtig; eingebildet	Feuerkröte						Staat der USA
↻ 1								Begeisterung, Schwung				Ungeziefer, Parasit
Gewand für besondere Anlässe			sauber, unbeschmutzt					kleines Lasttier				
kleine Metallschlinge					schweizerischer Sagenheld					vertraute Anrede		
↻ 6							Lärm, Krach (ugs.)				↻ 7	
Insert, Annonce			Getreidespeicher		↻ 4			Hartschalenfrucht				



Damit Ihre Teilnahme auch reibungslos klappt, schicken Sie bitte Ihre Lösung per Post, Fax oder E-Mail unter dem Stichwort „Rätselauflösung“ an die Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG.

Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern der GWG sind ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 31. August 2009.
Viel Glück!

